

## Antonín Dvořák

Antonín Dvořák hat außer zahlreichen Opern, darunter die heute immer noch oft und gern aufgeführte „Rusalka“, eine fast unübersehbare Fülle von Orchesterwerken komponiert, allein neun Sinfonien, dazu Serenaden, Suiten, Tänze, viele Ouvertüren, Rhapsodien, Legenden, eine Sinfonische Variation, ein einzelnes Scherzo und mehrere Konzerte. Er war nach anfänglichen Mühen schnell als Komponist bekannt geworden, wurde sogar Professor für Komposition, später Direktor des Prager Konservatoriums, lebte dazwischen für mehrere Jahre in Amerika – gerufen, um eine dortige „Nationalmusik“ zu schaffen – und starb, hochgeehrt in aller Welt, als einer der genialsten Musiker aller Zeiten.

Obwohl er aus kleinen ländlichen Verhältnissen stammte und zeitlebens seiner Heimat treulich verbunden blieb, bildete er sich auf Reisen, dachte europäisch und wurde international. Er war als „Böhmischer Brahms“ gefeiert worden, weil er die musikästhetischen Ideale absoluter Musik dieses deutschen Komponisten mit der slawischen Volksmusik seiner Heimat zu verbinden verstand. So war es ihm vorbehalten, den von Smetana begründeten tschechischen Nationalstil in der Musik des 19. Jahrhunderts aus gattungsbedingter und ethnischer Enge herauszuführen, ihr europäisches Ansehen und schließlich Weltgeltung zu verschaffen.

Dvořák hatte die Musik nicht nur im Blut, sondern lernte sie als Orchestermusiker auch von „innen“ kennen, eben nicht nur wie viele andere als Pianist für eine gehobene

*geb. 8.9.1841 in  
Nelahozeves bei Prag;  
gest. 1.5.1904 in Prag*

*1857–59 Ausbildung  
an der Prager  
Orgelschule*

*Bratscher in verschie-  
denen Orchestern  
(1873 unter Smetana  
am Interimstheater)*

*1861 Streichquintett  
Nr. 1*

*1874 Organist in  
Prag; Sinfonie Nr. 4*

*1874–78 Wiener  
Künstlerstipendium*

*1891 Kompositions-  
lehrer am Prager  
Konservatorium*

*1892–95 künstleri-  
scher Leiter des  
National Conservatory  
of Music (New York)*

*1893 Sinfonie Nr. 9  
(Neue Welt)*

*1900 Oper „Rusalka“*

*1901 Direktor  
am Prager*

*Konservatorium*